

Es ist Zeit, tut mir Leid zu sagen!

Wenn ein Meister mal nicht weiter weiß.

Von Cesare_Borgia

Kapitel 5: Padawanfrage

Avenna schaute sich im Raum um. Hier meditieren die Jedi's immer.

Doch um diese Zeit war der Raum leer. Das beunruhigte sie sehr.

Avenna wollte direkt wieder gehen, doch war sie nicht ohne Grund hier. Meister Qui-Gon Jinn hatte sie herbestellt. Er wollte etwas Wichtiges mit ihr besprechen. Also setzte sie sich auf die Bank neben dem kleinen Wasserfall. Sie beobachtete das Wasser wie es leise fiel. Dabei dachte sie über die Zeit hier nach. Avenna war froh das sie Anakin, Meister Kenobi und Meister Jinn kennt. Ohne die drei Männer wäre sie schon längst wieder gegangen. In Anakin sah Avenna einen richtigen Freund, mit ihm konnte sie über alles Reden, mit ihm rumalbern oder Blödsinn bauen. Meister Kenobi hatte immer einen Spruch auf Lager und brachte einen zum Lachen. Und Meister Jinn...? Nun... Über ihn war sich Avenna noch nicht sicher. Qui-Gon ist ein Geduldiger, liebevoller und strenger Mensch. Doch wenn Avenna an Qui-Gon denkt, weiß sie nicht was genau sie in ihm sieht.

Qui-Gon öffnete leise die Türe des Meditier Raumes. Als er Avenna erblickte, lächelte er. Er öffnet die Türe ganz, geht hindurch und zu Avenna. Als er bei ihr ankommt setzt er sich neben sie. Kurz schaute Qui-Gon Avenna an, dann betrachtete auch er den Wasserfall. Er schwieg einige Zeit.

„Avenna, ich wollte etwas mit dir besprechen.“ sprach er, schaute aber weiter auf den Wasserfall. Avenna sah den Meister an.

„Fühlst du dich hier wohl?“ fragte er nun.

Avenna überlegte eine Zeit lang bevor sie ihm antwortete.

„Ich kann es nicht genau sagen, Meister. Wenn ich mit Anakin, Meister Kenobi oder euch zusammen bin, fühle ich mich wohl. Wenn ich alleine oder unter Fremden bin, fühle ich mich eher unwohl.“ antwortete sie. Qui-Gon nickte.

„Willst du hier bleiben?“ fragte er weiter.

Nun antwortete Avenna ohne zu überlegen.

„Ja. Hier sind Leute die wie ich sind. Hier werde ich nicht als Außenseiter gesehen.“

Erneut nickte der Meister.

„Es wäre mir eine Ehre dich als meinen Padawan zu haben, Avenna Reen.“ Sprach Qui-Gon nun und sah dabei Avenna an.

Avenna sah geschockt zu ihm.

„Meint ihr das ernst?“ fragte Avenna ungläubig.

„Ich meine es Ernst. Also Avenna, willst du mein Padawan sein? Akzeptierst du mich

als deinen Meister, als deinen Lehrer, als deinen Mentor? Akzeptierst du das du bis deine Ausbildung vorbei ist auf mich hören musst und meine Befehlen folgen musst?“ fragte er.

Avenna riss die Augen auf und überlegte wie sie richtig antworten soll.

„Es wäre auch mir eine Ehre wenn ihr, Meister Jinn, mein Ausbilder, mein Meister, mein Mentor werden würdet. Ich werde eure Befehle befolgen und euch akzeptieren.“ antwortete sie bedacht und verneigte sich leicht.

Nun lächelte Qui-Gon.

„Gut. Ich werde alles mit dem Hohen Rat abklären. Dann bist du ab jetzt mein Padawan.“ Sprach er während er zur Türe ging.

Avenna nickte. Als Qui-Gon weg war sah sie wieder auf den Wasserfall.

//Ist das grad wirklich geschehen? Hab ich jetzt wirklich einen Meister?// überlegte sie.

„Aber was bedeutet es eigentlich ein Padawan zu sein?“ fragte sie sich selbst.

Nun stand auch sie auf und machte sich auf den Weg zu Anakin. Ihn kann sie fragen. Er wird ihr ehrlich und verständlich antworten.